

Krankenhaus im Südsudan bombardiert

Juba. Die Hilfsorganisation Ärzte ohne Grenzen (franz. MSF) hat einen Angriff auf ein vor ihr betriebenes Krankenhaus im Südsudan gemeldet. Die Klinik in Old Fangak sei am frühen Sonnabend morgen von Kampfhubschraubern bombardiert worden, teilte die NGO mit. Bei dem Angriff seien die Apotheke des Krankenhauses und alle dort aufbewahrten Medikamente zerstört worden. Bei einem Drohnenangriff auf den neben dem Krankenhaus gelegenen Markt seien anschließend mindestens sieben Menschen getötet worden, erklärte MSF weiter. Zuletzt hatte sich der Konflikt zwischen rivalisierenden Gruppen im Südsudan deutlich verschärft. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/499302.krankenhaus-im-südsudan-bombardiert.html>